

19.09.2006 - 16:34 Uhr

Aktuelle Ungarn-Veranstaltungen: Auf zur Festivalstadt an der Donau! Auf zum 15. Budapester Herbstfestival!

Wien (ots) -

Kunst und noch mehr Kunst hat Budapest auch in diesem Herbst wieder in petto, wenn zwischen dem 6. und 20. Oktober 2006 das 15. Budapester Herbstfestival in die Donau-Metropole lockt. Das hochkarätige Programm enthält neben Bildender Kunst, Tanz, Performance und Theater auch Jazz, Kammermusik, Gesang und Lesungen. Verschiedene Ausstellungen von Objekt-design bis Illustration in Locations von Universitäten bis Container runden das Kulturangebot ab. Nationale und internationale Künstler wirken in unterschiedlichen Aufführungsstätten wie Theatern, Kirchen, U-Bahnhöfen oder Kinos.

Aus Deutschland mit dabei ist beispielsweise das Ensemble des Deutschen Theaters Berlin, das unter der Leitung von Michael Thalheimer seine preisgekrönte Produktion von Goethes "Faust" darbietet. In der Performance von Rimini Protokoll, dem Label der gemeinsamen Produktionen von Helgard Haug, Stefan Kaegi and Daniel Wetzlar, dreht sich alles um das Herz - von der Transplantation bis zur Suche nach dem Herzenspartner. Erstmals auf einer ungarischen Bühne zu sehen ist die belgische Truppe von Les Ballets C de la B, einem der einflussreichsten gegenwärtigen Tanzensembles. In dem aktuellen Programm "Foi" wird Tanz mit Theater, Live-Musik und Gesang zu einer "zeitgenössisch-mittelalterlichen Oper" auf spannende Weise kombiniert. Musikalische Höchstleistung erleben Festival-Besucher bei James Dillon, einem der bedeutendsten aktuellen Komponisten der britischen Inseln. Seine Video-Oper "Philomela" können Kulturfreunde nach Porto, Straßburg und Paris nun auch in Budapest erleben.

Ziel des Herbstfestivals ist, Menschen dies- und jenseits der ungarischen Grenze mit zeitgenössischer Kunst vertraut zu machen, ihnen mehr Offenheit und Interesse gegenüber Neuem zu vermitteln. Das Festival möchte jedoch auch jungen Künstlern die Möglichkeit bieten, an die Öffentlichkeit zu treten und das Gespräch zwischen Künstlern verschiedener Gattungen fördern. Langfristig soll damit Budapest als kulturell bedeutendes Zentrum in Europa etabliert werden.

Diese Ziele vor Augen, organisiert seit 1996 das Budapester Festivalzentrum unter der Leitung von Zsófia Zimányi das international aufstrebende Kunst-Fest. Neben dem Herbstfestival koordiniert das Kulturbüro auch das Budapester Frühlingsfestival (jährlich Ende März, seit 1981), sowie das Budapester Volksfest (jährlich am letzten Juni-Wochenende, seit 1991).

Informationen und Tickets: Budapester Festivalzentrum Kht. H-1053 Budapest, Egyetem tér 5, Telefon 0036/1/486-3311, Fax 0036/1/486-3310, E-Mail info@festivalcity.hu, Internet www.bof.hu (auf Ungarisch und Englisch abrufbar). Tipps zu weiteren Vorverkaufsstellen bietet auch der Veranstaltungskalender unter www.budapestinfo.hu.

Quelle:

Ungarisches Tourismusamt Schweiz, Hegibachplatz/Minervastr. 149, CH-8032 Zürich
www.ungarn-tourismus.ch,
kostenloses Infotelefon nach Ungarn: 00800 36 000 000

Rückfragehinweis:

Kontakt für Presseanfragen:

Sandra Szathmáry Bonyai, +41 43 818 51 13

Photo-Download:

www.hungary.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007131/100516190> abgerufen werden.